



# TELTOW Informationen

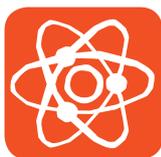
Tradition trifft Technologie.

## Amtsblatt für die Stadt Teltow

10. Oktober 2014 | Nr. 9 | Jahrgang 23 | Auflage 12 500



Spatenstich für Teltows Marina am 1. November 2014 um 11 Uhr



Stadt Teltow  
Marktplatz 1-3 | 14513 Teltow  
stadt-teltow@teltow.de  
www.teltow.de  
Tel. (03328) 4781 - 0 | Fax - 191

## Amtlicher Teil



- 3 Nachtrag Beschluss der 02. Stadtverordnetenversammlung vom 09.07.2014
- 3 Beschlüsse der 03. Stadtverordnetenversammlung (Dringlichkeitssitzung) vom 15.07.2014
- 3 Beschlüsse der 02. Hauptausschusssitzung vom 15.09.2014
- 4 Beschlüsse der 04. Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2014
- 5–6 Beschlüsse der 04. Stadtverordnetenversammlung vom 01.10.2014 (Fortsetzung)
- 6–7 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Teltow für das Haushaltsjahr 2014
- 7 Bekanntmachungsanordnung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Teltow
- 7 Amtliche Bekanntmachung zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 a
- 8 Entgeltordnung für die Nutzung der Angebote Jugendkunstschule Teltow
- 8 Bekanntmachungsanordnung für die Nutzung der Angebote Jugendkunstschule Teltow
- 8–9 Bekanntmachung der Stadt Teltow über das Widerspruchsrecht nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes
- 9 Ausschreibung der Jagdverpachtung der Jagdgenossenschaft Teltow
- 9 Öffentliche Bekanntmachung zur Einberufung einer Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Teltow

## Nichtamtlicher Teil



### Berichte der Verwaltung

- 10 Volle Kraft voraus – Spatenstich zum Bauvorhaben Marina
- 10 Spuk vor dem Rathaus eint Bürgermeister
- 10 Bequem radeln an der Mahlower Straße
- 10–11 Mit frechem Spruch gegen Müll und Gartenabfälle im Wald
- 11 Interessen der Älteren vertreten: Seniorenbeirat neu gewählt
- 11 Strom fürs Fahrrad an neuer Pedelec-Station am S-Bahnhof Teltow



### Veranstaltungstipps/Termine

- 11–12 Laufen und Feiern 25 Jahre nach der Wiedervereinigung
- 12–13 Veranstaltungen im Seniorentreff vom 14. Oktober bis 2. Dezember 2014
- 13 Ausstellungen
- 13 Termine für Beratungsangebote
- 13 Sitzungstermine
- 14–15 Städtische Veranstaltungen/Events



### Hinweise/sonstige Informationen

- 16 8. Regionale Ausbildungsmesse Teltow in Vorbereitung
- 16 Ausgabe von Laubsäcken für Straßenbäume
- 16 Biotonne wird zur Pflicht
- 16 Männerchor Frohsinn: Ein hohes C für die Gesundheit
- 16 Eingeschränkter Bürgerservice aufgrund von Umbauarbeiten
- 16–17 Führungszeugnis online beantragen
- 17 Feuerwehreinsatzstatistik Juli und August 2014
- 17 Mitteilung des Wasser- und Bodenverbandes Nuthe-Nieplitz
- 17 Informationen des Bauamtes
- 17–18 Spielmobil vertreibt Langeweile in den Ferien
- 18 Erscheinungsdatum Amtsblatt



### 750 Jahre Teltow

- 18 750 Jahre Teltow: 1265 bis 2015
- 18 Schillernd ins Jubiläumsjahr mit Open-Air-Lasershow
- 18 Wandkalender zum Stadtjubiläum erhältlich
- 18 Teilnahmeaufruf für zwei Gruppenausstellungen im Rahmen der Teltower 750-Jahr-Feierlichkeiten 2015



### Bürgerhaushalt

- 19–20 TOP 12 – erste Ergebnisse

## Impressum

Sie finden das Amtsblatt auch online auf [www.teltow.de](http://www.teltow.de).

**Herausgeber:** Stadt Teltow, Der Bürgermeister; Marktplatz 1–3, 14513 Teltow, Telefon (03328) 4781-0, Körperschaft des öffentlichen Rechts; **Texte/Redaktion/Titel:** SG Öffentlichkeitsarbeit/ Stadtmarketing/Tourismus der Stadtverwaltung Teltow; **Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen:** Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, hängt im Bekanntmachungskasten der Stadt Teltow vor dem Neuen Rathaus, Marktplatz 1–3, aus; liegt im Neuen Rathaus aus und ist zusätzlich unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de) einsehbar. **Auflage:** 12.500 Exemplare; **Satz und Layout:** Teltower Stadt-Blatt Verlags- und Presse GmbH, Potsdamer Straße 57, 14513 Teltow; **Druck und Weiterverarbeitung:** Druckerei Conrad

Amtlicher Teil

**Nachtrag Beschluss der 02. Stadtverordnetenversammlung vom 09.07.2014:**

**Nicht öffentlich behandelt:**

**SVV-Beschluss-Nr.: 10/02/2014**

Mit dem Beschluss-Nr.: 10/02/2014 stimmt die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters einer Stellenbesetzung zu.

**Beschlüsse der 03. Stadtverordnetenversammlung (Dringlichkeitssitzung) vom 15.07.2014:**

**Nicht öffentlich behandelt:**

**SVV-Beschluss-Nr.: 01/03/2014**

„Die Tagesordnung des nicht öffentlichen Teiles der Stadtverordnetenversammlung vom 15.07.2014 wird um den Antrag des Bürgermeisters, DS-Nr. 127/2014 – Ausübung eines Vorkaufsrecht – erweitert. Die Einordnung erfolgt unter TOP 7.2.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 02/03/2014**

„Die SVV lehnt den Antrag des Bürgermeisters zur Ausübung eines Vorkaufsrechtes mit dem Änderungsvorschlag der Fraktion der FDP/LTR ab.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 03/03/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 03/03/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters einer Ausübung eines Vorkaufsrechtes zu.

**SVV-Beschluss-Nr.: 04/03/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 04/03/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters einer Ausübung eines Vorkaufsrechtes zu.

**Beschlüsse der 02. Hauptausschusssitzung vom 15.09.2014**

**Öffentlich behandelt:**

**HA-Beschluss-Nr.: 18/02/2014**

„Dem Antrag auf Zulassung einer Befreiung zur Errichtung eines Einfamilienhauses und eines Wohnhauses mit zwei Wohnungen, Osdorfer Straße (Gemarkung Teltow, Flur 8, Flurstück 444) in Bezug auf die im Bebauungsplan Nr. 51 „Wohngebiet am Lessinggraben“ festgesetzte Mindestgröße für die Baugrundstücke wird gemäß § 31 Abs. 2 BauGB nicht zugestimmt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 19/02/2014**

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Max-Sabersky-Allee 69 (Gemarkung Teltow, Flur 4, Flurstück 127) wird nicht erteilt. Die gegenständliche Frage wird mit „Nein“ beantwortet.“

**HA-Beschluss-Nr.: 20/02/2014**

„Das gemeindliche Einvernehmen der Stadt Teltow zum Antrag auf Vorbescheid vom 28.7.2014 für den Neubau eines Einfamilienhauses in der Verdistraße 80 (Gemarkung Teltow, Flur 11, Flurstück 511) wird nicht erteilt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 21/02/2014**

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern in der Roseggerstraße (Gemarkung Teltow, Flur 3, Flurstück 102 betreffend die Teilflächen 33 und 34 sowie Flurstück 258) wird nicht erteilt.“

**HA-Beschluss-Nr.: 22/02/2014**

„Der Aufstellung von 3 Fahnenmasten auf dem Verkehrskreisel Warthestraße / Oderstraße wird nicht zugestimmt.“

**Nicht öffentlich behandelt:**

**HA-Beschluss-Nr.: 23/02/2014**

„Die Tagesordnung des nicht öffentlichen Teiles des Hauptausschusses vom 15.09.2014 wird um den Antrag des Bürgermeisters, DS-Nr. 173/2014 – Angebot für Grunderwerb – erweitert. Die Einordnung erfolgt unter TOP 11.5.“

**HA-Beschluss-Nr.: 29/02/2014**

Mit dem Beschluss-Nr.: 29/02/2014 stimmte der Hauptausschuss dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der Drucksache-Nr.: 145/2014 „Auftragsvergabe zur Durchführung einer Gefährdungsabschätzung gemäß BBodSchG / BBodSchV auf dem Gelände der ehem. GPG Immergrün im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 61 „Immergrün“ zu.

**HA-Beschluss-Nr.: 30/02/2014**

Mit dem Beschluss-Nr.: 30/02/2014 stimmte der Hauptausschuss dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der Drucksache-Nr.: 157/2014 „Auftragsvergabe Potsdamer Straße Ausstattung und Grün“ zu.

**HA-Beschluss-Nr.: 31/02/2014**

„Das Ing.-Büro Friedrich Haag (Elsternstieg 13, 14552 Michendorf) erhält den Auftrag für die Planung der Lenastraße Lph (1–5) aus Haushaltmitteln für das Jahr 2014.“

**HA-Beschluss-Nr.: 32/02/2014**

Mit dem Beschluss-Nr.: 32/02/2014 stimmte der Hauptausschuss dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der Drucksache-Nr.: 153/2014 „Neuanschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof“ zu.

## Beschlüsse der 04. Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2014:

### **Öffentlich behandelt:**

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 01/04/2014**

„Der öffentliche Tagesordnungspunkt Nr. 4 der 04. Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2014 wird um die Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 03. Sitzung vom 15.07.2014 ergänzt. Zudem wird der TOP 8.2. DS-Nr. 134/2014 mit dem TOP 8.7. DS-Nr. 135/2014 getauscht und die DS-Nr. 074/2014 wurde von den Fraktionen LINKE/Umweltaktive/BFB/Piraten, FDP/LTR und B.I.T. zurückgezogen.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 02/04/2014**

„Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Alten Heinersdorfer Weg (Wanderweg 5, Fontane Weg) nach der Einfahrt zum Gewerbegebiet für Kraftfahrzeuge durch Schranke oder Poller zu sperren.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle Maßnahmen zu ergreifen, die dazu führen, dass der widerrechtlich abgelagerte Müll auf umweltschädigende Gefahren untersucht und beseitigt wird.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 03/04/2014**

„Die Stadtverwaltung wird beauftragt eine weitere Lärmmessstation anzuschaffen und in Ruhlsdorf zu installieren.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 04/04/2014**

„Die Vorsitzende der SVV wird beauftragt, alle Stadtverordneten, die vor dem 12. Januar 1990 das 18. Lebensjahr vollendet haben, auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR zu überprüfen. Dem Bürgermeister wird empfohlen, eine solche Überprüfung auch bei den kommunalen Wahlbeamten zu veranlassen.

Für die Auswertung der Überprüfung der Mitglieder der SVV auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR wird die SVV-Vorsitzende beauftragt, für den Ältestenrat einen Verfahrensvorschlag zu erarbeiten und diesen spätestens bis zum 28.02.2015 vorzulegen.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 05/04/2014**

„Aus dem Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr wird der sachkundige Einwohner, Herr Wolfgang Lange, auf Vorschlag der Fraktion der FDP/LTR zurückgezogen. Als neuer sachkundiger Einwohner für den Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr wird auf Vorschlag der Fraktion der FDP/LTR Herr Hans-Jürgen Hartwig von der SVV berufen.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 06/04/2014**

„Es werden die folgenden Personen für eine Mitarbeit im Seniorenbeirat der Stadt Teltow benannt:

Herr Dieter Bähr,  
Herr Egon Greiner,  
Frau Jutta Neißer,  
Herr Wolfgang Nießmann,  
Herr Hans-Jürgen Watteroth.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 07/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, Möglichkeiten einer Reitwegemarke und anderer geeigneter Instrumente zur Verbesserung der Reitwegesituation zu prüfen und im Hauptausschuss am 08.12.2014 darüber zu berichten.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 08/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt sicherzustellen, dass im Zuge des Ausbaus der Ruhlsdorfer Straße auch eine Radwegeverbindung zwischen Ruhlsdorf und Teltow, über den Ortseingang von Ruhlsdorf hinaus im Lückenschluss bis zu dem bestehenden Radweg an der Genshagener Straße, geschaffen wird. Eine Machbarkeitsstudie soll von der Verwaltung, unter Haushaltsvorbehalt, bis zum 30.06.2015 vorgelegt werden.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 09/04/2014**

„Im Rahmen einer Studie sollen die Möglichkeiten der Erweiterung der Stellplatzmöglichkeiten einschließlich Darstellung der Finanzierungsmöglichkeiten sowie einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung im Umfeld des S-Bahnhofes Teltow erarbeitet und im IV. Quartal 2015 vorgelegt werden. Die Beschlussfassung steht unter Finanzierungsvorbehalt.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 10/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf in Verhandlung zu treten, um die Möglichkeiten einer weiteren Verkehrsanbindung zu prüfen. Ein Bericht ist dem Hauptausschuss am 08.12.2014 vorzulegen.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 11/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, die Kontrollen von Hundehaltern in besonders prägnanten bzw. stark von Hundekot geprägten Bereichen der Stadt zu verstärken. Darüber hinaus wird eine themenbezogene Plakatkampagne zur Sensibilisierung der Bevölkerung durchgeführt.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 12/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, zwei verschiedene Realisierungsmöglichkeiten zu prüfen:

1. Es soll eruiert werden, inwieweit auf Grundlage der Kooperation mit der Freibad Kiebitzberge GmbH der Bau einer Schwimmhalle für die im Bürgervorschlag benannten Zwecke in der Gemarkung Teltow realisiert werden kann.
2. Eine Kontaktaufnahme zum Reha-Zentrum Seehof soll erfolgen, um herauszufinden, ob und wie eine öffentliche Nutzung des dort vorhandenen Hallenbades für den Betreiber denkbar wäre.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 13/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, eine intensivere Pflege des öffentlichen Bereiches und den damit verbundenen Aufgabenzuwachs personell und finanziell sicher zu stellen.“

#### **SVV-Beschluss-Nr.: 14/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem örtlich zuständigen Fahrgastunternehmen in Verhandlungen zu treten, um möglichst eine Optimierung der Taktfrequenz zu erwirken.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 15/04/2014**

„Der Bürgermeister wird beauftragt, Angebote zur Errichtung und zum Betrieb einer entgeltspflichtigen WC-Anlage im Bereich des S-Bahnhofs einzuholen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 16/04/2014**

„Der Antrag des Bürgermeisters „Bürgerhaushaltsempfehlung Platz 12: „Es sollen keine Genehmigungen mehr für Supermärkte im Stadtgebiet ausgesprochen werden.“ wird von der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 17/04/2014**

„Die Verwaltung wird beauftragt, die verschiedenen konkreten planungsrechtlichen Maßnahmen aufzuzeigen, um dem Bürgerwillen zu entsprechen und emissionsbelastende Ansiedlungen im Ortsteil Ruhlsdorf zu vermeiden.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 18/04/2014**

„Ein Radweg südlich der Gonfrevillestraße wird geplant. Hierfür werden außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 12.000 € bewilligt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 19/04/2014**

- „(1) Für das in der Anlage gekennzeichnete Plangebiet wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 a „Ruhlsdorfer Platz – Weiterer Bereich“ gemäß § 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (BGBl. I S. 954) geändert worden ist, aufgestellt. Parallel dazu soll der Flächennutzungsplan Teltow im Wege der Berichtigung angepasst werden. Das Verfahren soll nach § 13 a) BauGB – Plan der Innenentwicklung – durchgeführt werden. Eine frühzeitige Unterrichtung oder Erörterung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB findet nicht statt. Eine Umweltprüfung wird nicht durchgeführt. Das Plangebiet umfasst in der Gemarkung Teltow, Flur 2 die Flurstücke 221, 225 und 233 und in der Flur 8 das Flurstück 327 tlw., 329 und 331 tlw.
- (2) Das Planungsziel ist, dringend benötigten Wohnraum für die Bevölkerung zu schaffen.
- (3) Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB wird durchgeführt.
- (4) Die Beteiligung der berührten Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird durchgeführt.

**SVV-Beschluss-Nr.: 20/04/2014**

„Für das Bauvorhaben Hof Bernadotte: Errichtung einer Futtermittelhalle in der Dorfstraße 5 in Teltow, Gemarkung Ruhlsdorf, Flur 3, Flurstück 51, wird die Klage gegen den Widerspruchsbescheid gebilligt.

Gegen die gleichzeitig erteilte Baugenehmigung wird ein vorläufiges Rechtschutzverfahren beantragt.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 21/04/2014**

„Die Stellplatzsatzung wird in der vorliegenden Form beschlossen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 22/04/2014**

„Die Entgeltordnung für die Nutzung der Angebote der Jugendkunstschule Teltow (siehe Anlage) wird beschlossen.“

**Beschlüsse der 04. Stadtverordnetenversammlung vom 01.10.2014 (Fortsetzung):**

**SVV-Beschluss-Nr.: 23/04/2014**

„Die Stadtverordnetenversammlung Teltow lehnt den Antrag des Bürgermeisters DS-Nr. 139/2014 ab. Der Bürgermeister wird nicht bevollmächtigt, die Grundstücke in der Zehlendorfer Straße, Flur 1, Flurstück 154 (677 m<sup>2</sup>) und Flur 1, Flurstück 293 tlw. (ca. 900 m<sup>2</sup>) auszuschreiben.“

**Nicht öffentlich behandelt:**

**SVV-Beschluss-Nr.: 24/04/2014**

„Die nicht öffentliche Tagesordnung der 04. Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2014 wird um den Antrag des Bürgermeisters DS-Nr.: 173/2014 – Angebot für Grunderwerb – erweitert. Die Einordnung erfolgt unter neu TOP 14.6. Die Anfragen der Fraktion B90/Grüne AF-Nr. 164/2014 und AF-Nr. 168/2014 wurden in den nicht öffentlichen Teil verschoben und werden unter neu TOP 15 bzw. 15.1.; 15.1.1. bzw. 15.1.21 eingeordnet. Zudem wird der nicht öffentliche Tagesordnungspunkt Nr. 13 um die Bestätigung der Niederschrift des nicht öffentlichen Teiles der 03. Sitzung vom 15.07.2014 erweitert.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 25/04/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 25/04/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 170/2014 einer Personalangelegenheit zu.

**SVV-Beschluss-Nr.: 26/04/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 26/04/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 171/2014 einer Stellenbesetzung zu.

**SVV-Beschluss-Nr.: 27/04/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 27/04/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 129/2014 einem Grundstückskauf zu.

**SVV-Beschluss-Nr.: 28/04/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 28/04/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 128/2014 einem Grundstücksverkauf zu.

**SVV-Beschluss-Nr.: 29/04/2014**

Mit Beschluss-Nr.: 29/04/2014 stimmte die SVV gemäß dem Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 130/2014 einem Grundstücksverkauf zu.

**SVV-Beschluss-Nr.: 30/04/2014**

„Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, sich an der Ausschreibung des stillgelegten Industriegleises zu beteiligen.“

**SVV-Beschluss-Nr.: 31/04/2014**

- „1. Der Bauausschuss empfiehlt einen Bieter aus dem weiteren Verfahren auszuschließen.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit zwei Bietern intensive Gespräche zu führen, die folgende Sachverhalte beinhalten sollten:
  - 1. mögliche Baukostenreduzierung
  - 2. Erfüllung gesetzlicher Anforderungen (Personräume)

- 3. Funktionalität der Gastronomie (Küchen auf einer Ebene)
- 4. Raum für Sonderveranstaltungen für mindestens 30 Personen.“

gez. Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Teltow, den 02.10.2014

## 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Teltow für das Haushaltsjahr 2014

Auf Grund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 09.04.2014 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge von	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträgen festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>im Ergebnisplan</b>				
ordentliche Erträge	37.947.500	1.277.400	0	39.224.900
ordentliche Aufwendungen	37.247.800	1.867.900	0	39.115.700
außerordentliche Erträge	200.000	0	0	200.000
außerordentliche Aufwendungen	200.000	0	0	200.000
<b>im Finanzhaushalt</b>				
die Einzahlungen	39.490.200	676.800	0	40.167.000
die Auszahlungen	45.154.700		2.564.900	42.589.800
<b>davon bei den:</b>				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.970.400	1.277.400	0	37.247.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.865.600	1.867.900	0	36.733.500
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.519.800	0	600.600	2.919.200
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	10.237.900	0	4.432.800	5.805.100
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	51.200	0	0	51.200
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird von bisher 648.500 Euro um 3.299.900 Euro erhöht und damit auf 3.948.400 Euro neu festgesetzt.

§ 4

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 5

Die Wertgrenzen werden nicht geändert.

§ 6

entfällt

§ 7

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht geändert.

Teltow, 10.04.2014

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

– Siegel –

## Bekanntmachungsanordnung

Hiermit ordne ich an, die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow am 09.04.2014 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 durch Veröffentlichung in ihrem vollen Wortlaut gemäß § 3 Abs. 3 BbgKVerf i. V. m. 68 und 67 BbgKVerf im Amtsblatt für die Stadt Teltow, Ausgabe Nr. 9 Jahrgang 2014 vom 10.10.2014 bekannt zu machen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 mit Haushaltsplan und die dazugehörigen Anlagen können in der Stadtverwaltung Teltow, Fachbereich Innere Verwaltung, Marktplatz 1 – 3, Zimmer 1.07 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Teltow, 26.09.2014

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

– Siegel –

## Amtliche Bekanntmachung zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1a (Ruhlsdorfer Platz – Weiterer Bereich)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow hat in öffentlicher Sitzung am 24.9.2014 den Aufstellungsbeschluss zur dritten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1a

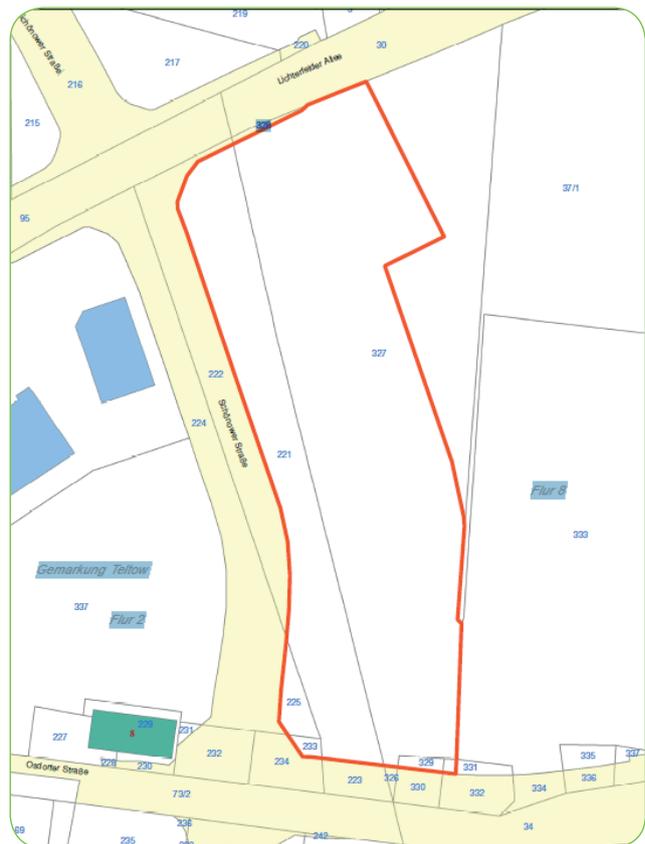
„Ruhlsdorfer Platz – Weiterer Bereich“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB – Plan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs 4 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst.

Das Planungsziel ist, dringend benötigten Wohnraum für die Bevölkerung zu schaffen

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung bei dem Sachgebiet Stadtentwicklung in den Zimmern 2.11 – 2.15 vom 13.10.2014 – 24.10.2014 zu den üblichen Dienststunden unterrichten und sich zu der Planung äußern (§ 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB).

Das Plangebiet umfasst in der Gemarkung Teltow, Flur 2 die Flurstücke 221, 225 und 233 und in der Flur 8 die Flurstücke 327 tlw., 329 und 331 tlw.

Der Geltungsbereich ist in dem folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Teltow, den 26.09.2014

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

– Siegel –

## Entgeltordnung für die Nutzung der Angebote Jugendkunstschule Teltow

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow in ihrer Sitzung am 24. September 2014

### Entgeltordnung für die Nutzung der Angebote Jugendkunstschule Teltow

beschlossen.

#### § 1 Entgelte

Für die Teilnahme an den Kursen der Jugendkunstschule Teltow werden die folgenden Entgelte erhoben:

lfd. Nr.	Altersklasse	Zeitraum	Entgelt (€)
1	bis zur Vollendung des 13. Lebensjahres	pro Monat *)	6,-
2	vom vollendeten 13. Lebensjahr bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	pro Monat *)	7,-
3	ab vollendetem 18. Lebensjahr	pro Monat *)	12,-

\*) angefangene Monate zählen wie volle Monate

#### § 2 Entgeltbefreiung/Entgelterstattung

(1) Von der Zahlung des Entgelts sind befreit:

- Kursteilnehmer bzw. Eltern von an Kursen teilnehmenden Kindern, die ALG II, Sozialhilfe, Grundversicherung im Alter, Leistungen nach dem AsylbLG oder vergleichbare Sozialleistungen empfangen
- Heimkinder bzw. Pflegekinder, die eine wirtschaftliche Erziehungshilfe nach den Vorschriften des Kinder- und Jugendhilfegesetzes erhalten
- Behinderte mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50
- Teilnehmer an Kursen, die einen übergeordneten öffentlichen Zweck verfolgen (z. B. Kurse, deren Arbeitsergebnisse einen Beitrag zu öffentlichen Anlässen und Jubiläen leisten). Diese Kurse stellen im Angebot der Jugendkunstschule eine Ausnahme dar.

(2) Eine Entgelterstattung erfolgt nur dann, wenn durch Erkrankung des Kursleiters/der Kursleiterin der Kurs länger als drei Wochen ausfällt. Die Entgeltbefreiung beginnt in diesem Fall mit dem Ersten des Monats, der

auf die 3-Wochen-Frist folgt. Eine Entgelterstattung bei zeitweiligem Fehlen des Kursteilnehmers ist grundsätzlich nicht möglich.

#### § 3 Fälligkeit

Das Entgelt wird grundsätzlich 14 Tage nach Vertragsabschluss über die Kursteilnahme, spätestens jedoch mit Beginn der Teilnahme, für das gesamte Kursjahr (deckungsgleich mit dem Schuljahr) fällig.

#### § 4 Inkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung der Jugendkunstschule Teltow vom 17. Januar 2005 außer Kraft.

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

## Bekanntmachungsanordnung

Hiermit verfüge ich die öffentliche Bekanntmachung der von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow am 24.09.2014 beschlossenen Entgeltordnung für die Teilnahme an den Kursen der Jugendkunstschule der Stadt Teltow gemäß § 64 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i.V.m. § 15 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Teltow in der geltenden Fassung.

Teltow, den 25.9.2014

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

- Siegel -

## Bekanntmachung der Stadt Teltow über das Widerspruchsrecht nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes

„Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrverwaltung“

Nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes können Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, sich verpflichten, freiwilligen Dienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung aufgrund § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes jährlich zum 31. März folgende Daten zur Personen mit

deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben.

Nach § 18 des Melderechtsrahmengesetzes ist eine Datenübermittlung nach § 58 Absatz 1 des Wehrpflichtgesetzes nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Die Betroffenen sind auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und im Oktober eines jeden Jahres durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde schriftlich oder zu Niederschrift eingelegt werden.

Teltow, den 08.10.2014

gez.  
Thomas Schmidt  
Bürgermeister

## Ausschreibung der Jagdverpachtung der Jagdgenossenschaft Teltow

### Grundsätzliches zur Jagdverpachtung der Jagdgenossenschaft Teltow ab 01.05.2015

1. Es werden nur Pächter akzeptiert, die die gesetzlichen Voraussetzungen der Jagd-Pachtfähigkeit vorweisen können.
2. Die Jagdgenossenschaft behält sich vor, von den Pächtern eine Selbstauskunft über ihre finanzielle Leistungsfähigkeit zu verlangen.
3. **Die Jagdvergabe erfolgt freihändig** durch den Jagdvorstand. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der gemeinschaftliche Jagdbezirk beträgt **451,5 ha** innerhalb der Gemeinde Teltow.
4. In der Regel sollten für diese Jagdpacht **zwei Pächter** auftreten. Die Verpachtung an nur einen Pächter wird nur in Ausnahmefällen zugelassen.
5. Die Verpachtung erfolgt ausschließlich auf Grundlage der Jagdpachtverträge.
6. Der (die) Pächter (sind) ist zum gesetzlichen Wildschadenersatz verpflichtet.
7. **Die Angebote sind bis 31.10.2014 schriftlich beim Jagdvorstand einzureichen.**

8. Pachtzeit ist vom 01.05.2015 bis zum 31.03.2025 (Niederwild)
9. Pachtzahlung erfolgt jährlich im voraus.
10. Der Jagdvorstand behält es sich vor, falls nötig, die Jagdfläche bis zur Vergabe noch zu verändern.
11. Schriftliche Angebote mit Nachweis der Jagdpachtfähigkeit sind bis zum **31.10.2014** in verschlossenem Umschlag (Aufschrift: Jagdverpachtung 2015) an die Jagdgenossenschaft Teltow, Dorfstraße 17 a, 14513 Teltow, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Teltow unter obiger Adresse.

gez.  
Wolfram Lange  
Jagdvorsteher

## Öffentliche Bekanntmachung zur Einberufung einer Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Teltow

**Termin:** 11.12.2014 um 17:30 Uhr

**Veranstaltungsort:** 14513 Teltow, OT Ruhlsdorf, Güterfelder Straße 36 im Büro des Ortbeirates Ruhlsdorf

**Teilnehmer:** Eigentümer bzw. bevollmächtigte Vertreter bejagbarer Grundflächen

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
4. Protokollgenehmigung der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 10.04.2014
5. Sichtung der Angebote zur Jagdverpachtung
6. Beschließung der Jagdpachtvergabe an den neuen Jagdpächter ab dem 01.05.2015
7. Vorschläge zur Verteilung der Überschussbeträge der Jagdkasse
8. Sonstiges

**Der Eigentumsnachweis ist vor Versammlungsbeginn durch Vorlage eines Grundbuchauszuges nachzuweisen.**

Teltow, den 10.10.2014

gez. Wolfram Lange  
Jagdvorsteher

Nichtamtlicher Teil



Berichte der Verwaltung

## Volle Kraft voraus – Spatenstich zum Bauvorhaben Marina

Teltows Marina nimmt an Fahrt zu: Am 1. November 2014 wird um 11:00 Uhr mit dem öffentlichen Spatenstich auf dem künftigen Hafeneck der offizielle Startschuss für eines der größten Infrastrukturprojekte der Stadt gegeben. In unmittelbarer Nähe der historischen Altstadt Teltows soll am Teltowkanal ein barrierefreier Freizeithafen entstehen. An dessen Stege werden Freizeitschiffer mit ihren Booten und auch Wasserwanderer mit Kanus oder Kajaks Halt machen können. Für ihren Stopp auf dem Weg zwischen Havel- und Dahme-Spree-Gewässern ist in Teltow ein 4 500 Quadratmeter großes Hafenbecken samt Hafenmeisterbüro mit Toiletten und Duschen geplant. In einem Restaurant werden Gäste auf ihre kulinarischen Kosten kommen. Von einem Biergarten oder von steinernen Sitzterrassen aus sollen vorbeiziehende Schiffe auf dem Teltowkanal beobachtet werden können. Die Marina wird nach Fertigstellung 39 Boots Liegeplätze aufweisen. Konkret sind 20 durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) geförderte Gastliegeplätze und zusätzlich 19 Dauerliegeplätze vorgesehen. In den zurückliegenden Monaten sind umfassende Vorbereitungen für den Baustart getroffen worden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zum feierlichen Spatenstich am 1. November am Zeppelinufer eingeladen. Für das Rahmenprogramm vor Ort sorgt unter anderem der Shanty-Chor der Wasserschutzpolizei. Die Moderation übernimmt Marina Ringel von Antenne Brandenburg. Informationen zum Projekt und zur Bedeutung von Wassertourismus werden vor Ort vermittelt. Weitere Infos zum Projekt Marina gibt es unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de).

## Spuk vor dem Rathaus eint Bürgermeister



Fleißige Vorbereitungen von Halloween haben erneut ihr Unwesen in der Stadt Teltow getrieben. Bereits im vierten Jahr in Folge sind vor der Rathaus-tür zwei mit einer Botschaft verzierte Kürbisse abgelegt

worden, diesmal mit einer politischen Aussage. „Kommunen der Region, vereinigt euch!“ haben die unbekannteren Kürbiskünstler im Namen des Bösewichts Jack Oldfield in die Haut der Herbstfrüchte geritzt. Ein Wappen, zusammengefügt aus den Hoheitszeichen der drei Nachbarkommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf, unterstreicht die Forderung. „Wir werden uns der Kürbisse wieder annehmen

und sie zum Schutz vor bösen Geistern bis Halloween hegen und pflegen“, versprach Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt. Auch die Botschaft auf den Früchten soll nicht in Vergessenheit geraten. „Die enge Zusammenarbeit der drei Kommunen ist uns ein wichtiges Anliegen“, sagte Schmidt in Anwesenheit seines Kleinmachnower Amtskollegen Michael Grubert. Beide verwiesen auf den neuen Regionalausschuss, den die drei Kommunen ins Leben gerufen haben. Anfang des kommenden Jahres soll das Gremium erstmals tagen.

## Bequem radeln an der Mahlower Straße

Radfahrer und Fußgänger in Teltow können sich von nun an bequem zwischen Regional- und S-Bahnhof entlang der Mahlower Straße fortbewegen. In knapp 14-monatiger Bauzeit sind links und rechts eines etwa 700 Meter langen Abschnitts die Geh- und Radwege erneuert worden. Sie schließen eine Lücke im Geh- und Radwegenetz zwischen den beiden städtischen Bahnhöfen.

Für rund eine Million Euro wurden neben den Wegen auch die Kreuzungsbereiche einmündender Straßen erneuert sowie Grundstückszufahrten und Parkplätze angelegt. Auch ein Regenentwässerungskanal wurde eingebaut und die Straßenbeleuchtung getauscht. Rund Dreiviertel der Kosten wurden durch das brandenburgische Verkehrsministerium gefördert.

## Mit frechem Spruch gegen Müll und Gartenabfälle im Wald

Rein in den Wald und auch rein wieder raus. Was eigentlich normal sein sollte, ist leider nicht immer selbstverständlich. Mit einem frechen Spruch will die Stadt Teltow Müllsünder deshalb in Zusammenarbeit mit der Oberförsterei Potsdam zur Einsicht bewegen. Neue Hinweistafeln sollen ihnen klar machen: Ihre Hinterlassenschaften haben in der Natur nichts zu suchen.

„An dieser Stelle dürfen Sie über das Abladen von Gartenabfällen und Müll noch nicht einmal nachdenken!“, werden die neuen Schilder in gezielt lockerer Sprache verkünden. Anlässlich des landesweiten Aktionstages „Illegale Entsorgung pflanzlicher Abfälle im Wald“ des Landesumweltministeriums am 10. Oktober ließen die Stadtverwaltung und die Oberförsterei an verschiedenen Standorten in Teltow entsprechende Schilder aufstellen, unter anderem im sogenannten „Altkiefernwäldchen“. Inmitten einer Wohnsiedlung an der Teltower Finkenstraße wird nun in modernem Amtsdeutsch dafür geworben, dass Kompost und Co. regelgerecht entsorgt gehören oder gleich ab in die vom Landkreis jüngst beworbene Biotonne wandern sollten.



Die direkte Anrede der Müllsünder und der Stil der Hinweise werde Wirkung zeigen, ist Revierförster Dirk Eichhoff überzeugt. Ähnliche Schilder, zum Beispiel in Nuthetal, hätten dazu geführt, dass Förster und Waldpfleger in den Gebieten knapp 75 Prozent weniger Müll und Gartenabfälle beseitigen mussten. Das spare nicht nur Kosten bei Forst und Stadt, sondern auch bei den Steuerzahlern.

## Interessen der Älteren vertreten: Seniorenbeirat neu gewählt

Dass das Alter Erfahrung bringt, ist im Volksmund schon lange verbreitet. Diese Erfahrungen auch einzubringen, ist umso wichtiger. In Teltow geschieht das beispielsweise über den Seniorenbeirat als beratendes Gremium der Stadtverordnetenversammlung (SVV) und der Ausschüsse. Da die Wahlperiode des bisherigen Beirates ausgelaufen war, wurde dieser in der letzten Sitzung der SVV von den Stadtverordneten neu gewählt.



*Die neuen Mitglieder des Seniorenbeirates Wolfgang Nießmann, Dieter Bähr, Jutta Neißer, Egon Greiner und Hans-Jürgen Watteroth (v.l.n.r.).*

Einigen der Gewählten, nämlich Dieter Bähr, Egon Greiner und Wolfgang Nießmann, sind die Aufgaben dieses Ehrenamtes schon bekannt. Sie waren bereits in den vergangenen zwei Jahren im Seniorenbeirat aktiv. Ihr Wunsch ist es daher, das bereits auf den Weg Gebrachte fortzusetzen, um die ältere Generation auch weiterhin zu unterstützen. Nießmann, der zwischenzeitlich zum Vorsitzenden ernannt wurde, ist es beispielsweise ein Anliegen, das gemeinsam mit dem Stadtmarketing initiierte Projekt „Seniorenfreundlicher Service“ weiterzuführen. „Damit konnten wir schon einiges im Hinblick auf seniorenfreundliches Einkaufen erreichen und die Zielgruppe der älteren Menschen als Verbraucher stärken“, sagte er. Neben den Dreien, die in den letzten Jahren bereits Praxiserfahrungen im Beirat sammeln konnten, gibt es auch

zwei Neulinge. Beide haben ebenfalls gute Gründe vorgetragen, warum sie in dem Senioren-Gremium mitarbeiten wollen. „Ich bin schon lange im Clubrat des Seniorentreffs tätig und wirke auch bei den Runzelrübchen mit. Ich kenne daher die Sorgen und Nöte meiner Mitstreiter und möchte mich für diese einsetzen“, sagte die neue stellvertretende Vorsitzende Jutta Neißer. Der fünfte im Bunde, Hans-Jürgen Watteroth, möchte sich ebenfalls für seine Altersgruppe engagieren. „Ich gehe selbst auf die siebzig zu und möchte daher bei der Problembewältigung helfen“, betonte er. Wie schon bisher sind auch weiterhin Sprechstunden und öffentliche Sitzungen des Seniorenbeirates vorgesehen. Die Termine können regelmäßig dem städtischen Amtsblatt entnommen werden.

## Strom fürs Fahrrad an neuer Pedelec-Station am S-Bahnhof Teltow



Teltow lädt auf. Nutzern von Elektrofahrrädern oder allen, die es werden wollen, wird am Teltower S-Bahnhof ein neuer Service angeboten: Im Beisein von Brandenburgs Ministerin für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz,

Anita Tack, nahm Bürgermeister Thomas Schmidt in unmittelbarer Bahnhofsnähe am Ahlener Platz eine der ersten Pedelec-Stationen Brandenburgs in Betrieb. In insgesamt acht abschließbaren Fahrradgaragen können Radler dort ihre Elektrogefährte unkompliziert und kostenlos aufladen.

Der Bau der Pedelec-Abstellanlage wurde durch das Umweltministerium mit rund 24.500 Euro finanziell unterstützt. Insgesamt belaufen sich die Baukosten auf rund 40.000 Euro. Alles, was Elektro-Radler dort zum Aufladen benötigen, ist ein Mobiltelefon: Per SMS-Kurzmitteilung können sie einen Zugangscode für die je 90 Zentimeter breiten und etwa brusthohen, bunt verzierten Boxen anfordern. Automatisch öffnet sich dann eine freie Box, in der das Rad abgestellt und der Akku an eine haushaltsübliche Steckdose angeschlossen werden kann. Hinterher schließt die Tür, das Fahrrad steht sicher, der Ladevorgang beginnt. Die Nutzung der Anlage ist kostenfrei, lediglich beim Versand der SMS können Kosten entstehen. Testen kann den Service auch, wer kein Pedelec hat: Die städtische Tourist Information bietet E-Fahrräder zur Ausleihe an.



## Veranstungstipps/Termine

### Laufen und Feiern 25 Jahre nach der Wiedervereinigung

Jetzt läuft zusammen, was zusammen gehört. Am 9. November, dem Tag des Mauerfalls vor 25 Jahren, werden hunderte Läufer in Teltow eine symbolische Brücke zwischen einst

getrennten Deutschen Staaten schlagen. Ost und West, Berlin und Brandenburg, Jung und Alt, Sport, Wirtschaft und Politik werden zum 11. „Teltowkanal Halbmarathon“ des VGS Kiebitz e.V. antreten und anschließend bei einer Festveranstaltung am Teltower Zeppelinufer den Jahrestag der Wiedervereinigung begehen.

Abgerundet wird der Halbmarathon am 25. Jahrestag des Mauerfalls mit einem informativen und unterhaltsamen Festprogramm der Stadt Teltow und dem Berliner Bezirk Steglitz-Zehlendorf. Geplant ist unter anderem ein kostenfreies Konzert des Country- und Schlagersängers Gunter Gabriel sowie eine Diskussionsrunde zum Thema „25 Jahre Mauerfall“. Gemeinsam mit Gunter Gabriel werden dabei

die Bürgermeister von Teltow und Steglitz-Zehlendorf, Thomas Schmidt und Norbert Kopp, sowie weitere Gesprächspartner ab 14:30 Uhr in einem Festzelt am Zeppelinufer über ihre Erfahrungen und grenzübergreifenden Erlebnisse sprechen. Anschließend geben Künstler der Region, Musiker der Big-Band der Berliner Leo-Borchard-Musikschule und ab etwa 17:00 Uhr dann auch Gunter Gabriel ein Konzert.

## Veranstaltungen im Seniorentreff vom 14. Oktober bis 2. Dezember 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
<b>Di, 14. Okt.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Literarisches Café</b> Vanessa Arend-Martin (Buchkontor Teltow) stellt ausgewählte Literatur vor
<b>Do, 16. Okt.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Ein Strauß bunter Melodien</b> mit J. Beck (Violine) u. W. Lehmann (Klavier) Eintritt: € 1,-
<b>Fr, 17. Okt.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Herbstwanderung</b> durch Parks und Gärten in Zehlendorf. Treff: 9:55 Uhr, Ritterstr. 10 (Seniorentreff). Leitung: Gerda Lattek
<b>Di, 21. Okt.</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Preisskat</b> Leitung: Rudi Heyroth
<b>Do, 23. Okt.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Weinlese</b> – Texte und Lieder zum Thema Herbst und Wein mit den Runzelrübchen und Susanne Langer (Akkordeon). (ausverkauft)
<b>Di, 28. Okt.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Modenschau</b> mit der Modekommode Kühlungsborn Stubenrauchsaal/Neues Rathaus. Eintritt frei
<b>Do, 30. Okt.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>„Alltag im Paradies“</b> Lichtbilderkabarett von und mit Wolf Beyer Eintritt: € 1,-
<b>Di, 4. Nov.</b>	<b>11–13:30 Uhr</b>	<b>Vorverkauf der Eintrittskarten</b> für die Weihnachtsfeier der Senioren am 3.12.14 im Stubenrauchsaal/Neues Rathaus. Karten ca. € 10,-
<b>Do, 6. Nov.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Heiteres Gedächtnistraining</b> bei Kaffee u. Kuchen Leitung: Jutta Neißer
<b>Di, 11. Nov.</b>	<b>11:11 Uhr</b>	<b>Hütchenfest</b> mit DJ Winne Töppich Eintritt: € 5,- (Anmeldung erforderlich)

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
<b>Do, 13. Nov.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Spielenachmittag</b> bei Kaffee und Kuchen Leitung: Barbara Maßlow
<b>Di, 18. Nov.</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Preisskat</b> Leitung: Rudi Heyroth
<b>Do, 20. Nov.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Ein Strauß bunter Melodien</b> mit J. Beck (Violine) u. W. Lehmann (Klavier); Eintritt: € 1,-
<b>Do, 27. Nov.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Klatschkaffee</b> „Teetrinken u. eine gute Geschichte“ Leitung: Jutta Neißer
<b>Di, 2. Dez.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Tanz für Senioren</b> mit DJ Winne Töppich Eintritt: € 1,-
<b>Mi, 3. Dez.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Weihnachtsfeier für Senioren</b> im Stubenrauchsaal/Neues Rathaus „Weihnachten wie's früher war“ mit dem Duo Thomasius. Vorverkauf am 4.11., 11-13:30 Uhr im Seniorentreff, Ritterstr. 10.

### Wöchentliche Gruppenaktivitäten im Seniorentreff

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
<b>Montag</b> <i>(nicht am 13.10.)</i>	<b>10:30 Uhr</b>	<b>Sitztanz</b> mit Frau Latussek
<b>Montag</b> <i>(jeweils am 2.+4. Montag des Monats)</i>	<b>12:00 Uhr</b>	<b>Treff der Skatspieler</b>
<b>Montag</b>	<b>12:15 Uhr</b>	<b>Bingo-Spiel</b>
<b>Montag</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Handarbeitsgruppe</b>
<b>Dienstag</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>Probe der Theatergruppe</b> mit Manfred Ollmert
<b>Mittwoch</b>	<b>09:30 Uhr</b>	<b>Sport für Junggebliebene</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>13:30 Uhr</b>	<b>Singegruppe der Seniorinnen</b>

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
<b>Donnerstag</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Zeichenzirkel</b> mit Kursleiter Kurt Zieger
<b>Montag bis Freitag</b>	<b>11:30 Uhr</b>	<b>Mittagessen</b> mit Voranmeldung

Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen und Auskünfte erteilt Luise Rüger  
Telefon: (03328) 4781-244  
E-Mail: l.rueger@teltow.de

## Ausstellungen

### Ausstellungen im Bürgerhaus, Ritterstraße 10, 14513 Teltow

- 5.10.–27.11.2014  
„Stoff der Zeit“ des Ahlener Künstlers Franz-Josef Kosel
- 30.11.–26.2.2015  
Jahresausstellung der Jugendkunstschule

### Ausstellungen im Neuen Rathaus, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

- 22.9.–28.11.2014  
Arbeiten der Jugendkunstschule (EG)
- 5.10.–27.11.2014  
„Ansichten aus Ahlen“ des Ahlener Künstlers  
Martin Hatscher (OG)

Kontakt: Susanne Schneider;  
Tel: (03328) 4781-243,  
E-Mail: s.schneider@teltow.de

## Termine für Beratungsangebote

### Sprechstunde des Seniorenbeirats:

Nächste Termine: 07. November und 05. Dezember 2014  
10:00 bis 12:00 Uhr  
Ort: Neues Rathaus,  
Marktplatz 1/3, Raum 0.10

Zu dieser Zeit ist der Seniorenbeirat auch unter der Rufnummer (03328) 4781-242 erreichbar. Darüber hinaus kann der Beirat unter seniorenbeirat@teltow.de per E-Mail kontaktiert werden. Der Vorsitzende Wolfgang Nießmann ist außerdem werktags zwischen 8:00 und 18:00 Uhr fernmündlich unter (03328) 9348411 erreichbar.

### Sprechstunde der Schiedsstelle:

Nächste Termine: 04. November und 02. Dezember 2014  
17:00 bis 19:00 Uhr  
Ort: Neues Rathaus,  
Marktplatz 1/3, Raum 0.11

Gern nimmt die Stadt Teltow unter (03328) 4781-287 allgemeine Fragen zur Schiedsstelle entgegen und vermittelt auf Wunsch den Kontakt zu Schiedspersonen.

### Energieberatung:



Nächste Termine: 21. Oktober und  
18. November 2014  
14:00 bis 18:00 Uhr  
Ort: Neue Straße 3,  
Teltower Altstadt

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich und möglich unter (01805) 004049 montags bis freitags von 09:00 bis 16:00 Uhr (14 ct/min a. d. dt. Festnetz, mobil max. 42 ct/min) oder in jeder Verbraucherberatungsstelle des Landes. Die Beratung wird von der Verbraucherzentrale durchgeführt; den Beratungsstützpunkt in der Neuen Straße stellt die Stadt Teltow zur Verfügung. Verbraucher können sich gern individuell zu Ihren Problemen beraten lassen.

## Sitzungstermine

### Sitzungstermine von Ausschüssen und sonstigen Gremien im Monat Oktober 2014

- |  |  |
|--|--|
| 13.10.2014 um 18:00 Uhr  | Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales |
| 14.10.2014 um 18:00 Uhr  | Ausschuss für Umwelt und Energie                 |
| 15.10.2014 um 18:00 Uhr  | Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr          |
| 16.10.2014 um 18:00 Uhr  | Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss       |
| <b>Sitzungsort:</b> „Altes Rathaus“, Marktplatz 2, Beratungsraum |  |

### Sitzungstermine von Ausschüssen und sonstigen Gremien im Monat November 2014

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 03.11.2014 um 18:00 Uhr | Hauptausschuss<br><b>Sitzungsort:</b> „Altes Rathaus“, Marktplatz 2, Beratungsraum                           |
| 05.11.2014 um 18:00 Uhr | Kita-Werksausschuss<br><b>Sitzungsort:</b> „Altes Rathaus“, Marktplatz 2, Beratungsraum                      |
| 13.11.2014 um 17:00 Uhr | Ortsbeirat Ruhlsdorf<br><b>Sitzungsort:</b> Güterfelder Straße 36, OT Ruhlsdorf                              |
| 19.11.2014 um 18:00 Uhr | Stadtverordnetenversammlung<br><b>Sitzungsort:</b> Neues Rathaus, Marktplatz 1/3, Ernst-von-Stubenrauch-Saal |

(kurzfristige Änderungen möglich)

## Städtische Veranstaltungen/Events

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Eintritt/Karten/Sonstiges
11.10.2014	20:00 Uhr	<b>Schwarze Grütze:</b> „TabularasaTrotzTohuwabohu“ Musikkabarett	Stubenrauchsaal Neues Rathaus Marktplatz 1–3 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> VVK: 11 €   AK: 14 €   Ermäßigt: 5 €*  <b>Karten</b> • Tourist Information Marktplatz 1–3, Teltow, Tel.: (03328) 4781-293 • Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen • Online Tickets unter: www.teltow.de
16.10.2014	16:30 Uhr	„Petterson und Findus“ – Potsdamer Figurentheater	Stubenrauchsaal Neues Rathaus Marktplatz 1–3 14513 Teltow	Karten nur an der Tageskasse
17.10.2014– 19.10.2014	Fr.: ab 19:00 Uhr Sa.: ab 11:00 Uhr So.: Früh- schoppen	<b>18. Ruhlsdorfer Oktoberfest</b> Highlights: Andy Borg und Band, AVUS Band, Musik aus der Konserve präsentiert von Bernd Blankenburg	Wiese am Röthe- pfuhl in Ruhlsdorf	<b>Eintritt:</b> 5 €
22.10.2014	19:30 Uhr	„A Tribute to Duke Ellington“ – Jazz & Swing mit dem Römer- Ratmeyer-Quartett	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> 8 €   Ermäßigt 5 €* (nur Abendkasse)
25.10.2014	13:00 – 20:00 Uhr  18:00 Uhr	<b>Feuer und Flamme für unsere Museen</b>  <b>Laternenumzug durch die Altstadt</b>	Industriemuseum, Heimatmuseum & Altstadt	<b>Eintritt frei</b>
26.10.2014	16:00 Uhr	<b>Janoschs „Das Apfelmänn- chen“</b> – Puppenspiel für Kinder ab 4 Jahre	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> 3 € (nur Tageskasse) (Dauer: 45 min)
01.11.2014	11:00 Uhr	<b>Feierlicher Spatenstich für die Marina Teltow mit dem Shanty-Chor der Wasser- schutzpolizei des Landes Brandenburg</b>	Kanalaue, Bau- grundstück Stadt- hafen	Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!
02.11.2014	11:00 – 17:00 Uhr	<b>7. Teltower Kunst-Sonntag</b>	Biomalz-Fabrik Iserstraße 8–10 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> 2 €
06.11.2014	16:30 Uhr	„Frau Holle“ – Rabatz Puppentheater	Stubenrauchsaal Neues Rathaus Marktplatz 1–3 14513 Teltow	Karten nur an der Tageskasse
07.11.2014	21:00 Uhr	<b>80er Jahre Party</b> mit DJ Nik Page	Stubenrauchsaal Neues Rathaus Marktplatz 1–3 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> VVK & Erm.: 5 €*   AK: 8 €  <b>Karten:</b> • Tourist Information Marktplatz 1–3, Teltow, Tel.: (03328) 4781-293 • Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen • Online Tickets unter: www.teltow.de

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Eintritt/Karten/Sonstiges
08.11.2014	09:00 Uhr	<b>Fußball-Stadtmeisterschaft 2014</b>	Sporthalle, Anne-Frank-Grundschule, John-Schehr-Str. 17	
09.11.2014	09:00 – 18:00 Uhr	<b>11. Teltowkanal-Halbmarathon</b>	Entlang des Teltowkanals	<b>Eintritt frei</b>
	14:00 Uhr	<b>Festveranstaltung anlässlich des 25 Jahrestages des Mauerfalls</b>	Parkplatz Zeppelinufer/Zehlendorfer Straße	<b>Eintritt frei</b>
09.11.2014	15:00 Uhr	<b>Herbstkonzert für die Jüngsten der Kreismusikschule „Engelbert Humperdinck“</b>	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	<b>Eintritt frei</b>
11.11.2014	11:11 Uhr	<b>Beginn der 5. Jahreszeit: Närrische Schlüsselübergabe an Teltows Bürgermeister Thomas Schmidt</b>	Marktplatz Teltow	<b>Eintritt frei</b>
12.11.2014	19:30 Uhr	<b>Lesung &amp; Gespräch zum Thema „25 Jahre Mauerfall“:</b> Die Autoren Dieter Bührig „Mauerriss“ und Dietmar Schultke „Keiner kommt durch“ lesen aus ihren Büchern; mit anschließendem Gespräch	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> 5 € (nur Abendkasse)
19.11.2014	19:30 Uhr	<b>Duo Scheeselong: „Marlene, Mitzi und Rosenroth“</b> – humorvoller Kabarett- und Chansonabend	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> VVK : 13 €*   AK: 15 €   Ermäßig: 9 €*  <b>Karten (ab 2 Monate vor der Veranstaltung):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tourist Information Marktplatz 1–3, Teltow, Tel.: (03328) 4781-293</li> <li>• Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen</li> <li>• Online Tickets unter: <a href="http://www.teltow.de">www.teltow.de</a></li> </ul>
20.11.2014	17:00 Uhr	<b>Emil und die Detektive</b> ab 8 Jahre Trotz-alledem-Theater	Stubenrauchsaal Neues Rathaus Marktplatz 1–3 14513 Teltow	<b>Eintritt:</b> VVK : 4 €*   AK: 6 €   Ermäßig: 3 €*  <b>Karten:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tourist Information Marktplatz 1–3, Teltow, Tel.: (03328) 4781-293</li> <li>• Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen</li> <li>• Online Tickets unter: <a href="http://www.teltow.de">www.teltow.de</a></li> </ul>
30.11.2014	11:00 Uhr	<b>Eröffnung der Jahresausstellung der Jugendkunstschule</b>	Bürgerhaus Ritterstraße 10 14513 Teltow	<b>Eintritt frei</b>
05.12.2014	16:00 – 18:00 Uhr	<b>Nikolausfest</b> mit vielfältigen Ständen der Einrichtungen des Unternehmens Kindertagesstätten	Marktplatz in der Teltower Altstadt	<b>Eintritt frei</b>

\*Kinder, Schüler, Studenten, Sozialkarteninhaber, Behinderte ab 50 % Grad der Behinderung, Inhaber des Familienpasses und der Ehrenamtskarte

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Übersicht nur um Veranstaltungen handelt, die von der Stadt bzw. in Kooperation oder unter Mitwirkung der Stadt organisiert werden. Weitere Veranstaltungen finden Sie außerdem in unserem Veranstaltungskalender unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de). Veranstaltungen des Mehrgenerationenhauses „Philantow“ finden Sie online unter [www.philantow.de](http://www.philantow.de). Über Freizeittipps informiert Sie auch gern die städtische Tourist Information unter der Telefonnummer (03328) 4781-293.



**Hinweise/Sonstige Informationen**

**8. Regionale Ausbildungsmesse Teltow in Vorbereitung**



Die Vorbereitungen für die 8. Regionale Ausbildungsmesse Teltow, die am 24. Januar 2015 stattfinden wird, sind bereits in vollem Gange. 93 Aussteller, darunter zahlreiche neue Unternehmen, werden sich und ihre Aus- und Weiterbildungsangebote an diesem Tag im Oberstufenzentrum Teltow präsentieren. Auch konnten wieder diverse Partner und Sponsoren gewonnen werden, die die Veranstaltung unterstützen. Schirmherr der 8. Messe ist Sascha Hingst, Fernsehmoderator beim rbb und TV-Journalist, der das aktuelle Messe-Motto „Die Zukunft im Blick“ sehr passend verkörpert. Nähere Informationen gibt es unter [www.ausbildungsmesse-teltow.de](http://www.ausbildungsmesse-teltow.de).

**Ausgabe von Laubsäcken für Straßenbäume**

Auch in diesem Jahr werden zur Beseitigung von Laub im Stadtgebiet von Teltow wieder kostenlose Laubsäcke durch die Stadtverwaltung ausgegeben. Diese sind jedoch ausschließlich für Anlieger gedacht, vor deren Grundstücken sich Straßenbäume befinden und die somit gem. § 4 Abs. 2 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Teltow zur Herbstlaubentsorgung verpflichtet sind.

Die betroffenen Anwohner erhalten die Laubsäcke an nachstehend aufgeführten Tagen im Agenda-Büro der Stadt Teltow, Neue Straße 3:

- **13.10.2014 bis 16.10.2014, 8:30 – 12:00 Uhr und 13:30 – 15:00 Uhr; dienstags bis 18:00 Uhr**

Weitere Hinweise zur Aktion gibt es unter [www.teltow.de](http://www.teltow.de).

**Biotonne wird zur Pflicht**

Pünktlich zum Herbstbeginn, mit dem wieder reichlich Laub- und Grünschnitt anfällt, geht der Landkreis Potsdam-Mittelmark zusammen mit dem regionalen Abfallentsorger APM in die Werbeoffensive für die braune Biotonne, die ab dem 1. Januar ohnehin bundesweit zur Pflicht wird. Denn zum Jahresbeginn müssen Bioabfälle getrennt vom Hausmüll entsorgt oder auf dem eigenen Grundstück kompostiert werden. Mit Plakaten wollen Kreis und Abfallentsorger Hausbesitzer darauf aufmerksam machen und für die Vorteile der Biotonne werben. Die soll nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch den eigenen Geldbeutel: Pro Entleerung ist die Biotonne rund 63 Cent günstiger als die herkömmliche Restmülltonne.

Aktuell wird die Biotonne erst von rund 7.100 der 80.000 Haushalte im Kreis genutzt. Dabei ist das Potential groß: Einer Analyse nach sind die Restmülltonnen im Kreis etwa noch zur Hälfte mit Küchenabfällen gefüllt. Die könnten jedoch genauso wie Gartenabfälle kompostiert werden und zum Beispiel in Biogasanlagen für neue Energie sorgen. Die Biotonne kann bequem über die Bestellhotline Tel. (033843) 30678 oder das Bestellformular auf der APM-Website bestellt werden.

**Männerchor Frohsinn: Ein hohes C für die Gesundheit**

Männer in Teltow aufgepasst: Der Männerchor „Frohsinn“ widmet sich der aktiven Gesundheitsvorsorge und lädt andere dazu ein, es gleichzutun. Das gemeinsame Singen im Chor stärkt erwiesenermaßen die Abwehrkräfte, schützt vor Erkältungen und ermutigt, neue Freundschaften zu schließen. Ob bei der Probe, bei Auftritten, Ausflügen, Grill- und Spielabenden: Um die Gesundheit im Verein zu fördern, sind keine Notenkenntnisse erforderlich. Ob im hohen Alter oder in jungen Jahren – für die Teilnahme am Gesundheitsvorsorgeprogramm beim Männerchor „Frohsinn“ Teltow 1874 e.V. ist es nie zu früh oder zu spät.

Singen Sie mit, werden Sie aktives Vereinsmitglied und präsentieren Sie Stimme und Gesundheit vor Publikum! Oder begleiten Sie die Auftritte als passives Mitglied. Sowohl mit als auch ohne Gesang – das erste halbe Jahr können Sie kostenfrei teilnehmen. Finden Sie heraus, was das hohe C wirklich wert ist. Nehmen Sie an den Chorproben, immer donnerstags zwischen 19:30 und 21:00 Uhr im Bürgerhaus Teltow in der Ritterstraße 10, teil. Schon zehn bis 15 Minuten Singen am Tag reichen übrigens aus, um das Herz-Kreislauf-System auf Trab zu bringen.

Kontakt zum Männerchor: Rudolf Krauß, Hauffstraße 50 in 14513 Teltow, Telefon: (03328) 41987, E-Mail: [r.krauss@kabelmail.de](mailto:r.krauss@kabelmail.de)

**Eingeschränkter Bürgerservice aufgrund von Umbauarbeiten**

Aufgrund von notwendigen Umbauarbeiten wird das Einwohnermeldeamt voraussichtlich bis zum 20. Oktober 2014 nur einen eingeschränkten Bürgerservice anbieten können. Ein Notdienst ist bis dahin im Erdgeschoss des Neuen Rathauses, Zimmer 0.04 und 0.18, eingerichtet. Um Verständnis wird gebeten.

**Führungszeugnis online beantragen**

Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann sich laut Bundesamt für Justiz (BfJ) künftig den Behördengang sparen, denn mit dem elektronischen Personalausweis können Führungszeugnisse ab sofort online im Internet beantragt und bezahlt werden. Einfach den Personalausweis auf ein kleines, schwarzes Kästchen legen, ein paar Mausklicks tätigen, Kreditkarte zücken – und schon ist das Führungszeugnis auf dem Weg und wird in Bälde im Briefkasten des Antragstellers landen. Dieses einfache Verfahren steht ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Das hat viele Vorteile: Keine Warteschlange, keine Beschränkungen mehr durch Öffnungszeiten! Notwendige Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der neue elektronische Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss, sowie ein passendes Kartenlesegerät. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den

Antrag stellt. Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektronischen Aufenthaltstitels nutzen. Neben Führungszeugnissen können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des BfJ beantragt werden.

Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite des BfJ zu erreichen: [www.bundesjustizamt.de](http://www.bundesjustizamt.de)

## Feuerwehreinsatzstatistik Juli und August 2014

Die Einsatzstatistik der Feuerwehr weist für die letzten beiden Monate durchaus interessante Zahlen auf: Rückte die Feuerwehr im Juli noch zu 61 Einsätzen aus, so waren es im August lediglich 29 Einsätze! Neben diesen ist es erwähnenswert, dass im Bereich der Wache in den vergangenen Wochen durch Eigenleistungen diverse planmäßige Arbeiten ausgeführt werden konnten. Dies ist nicht zuletzt von dem Gedanken getragen, den räumlichen Bereich der Feuerwehrhauptwache zu einem Ort umfänglicher Leistungen im Bereich des Rettungswesens und des Brandschutzes auszubauen.

Über die Aufgabenfelder der Feuerwehr konnten sich Interessierte übrigens am 26.09.2014 beim regionalen Tag der Feuerwehren, welcher bereits zum zweiten Mal in Teltow stattfand, informieren. Mit diesem Fest dokumentierte die hiesige Feuerwehr zum einen ihre Leistungsfähigkeit im Sinne der guten technischen Ausrüstung und Qualifizierung der Kameraden und zum anderen auch den Zusammenhalt der Wehren Teltows mit den umliegenden Kommunen. Darüber hinaus stand ebenfalls die Mitgliedergewinnung im Fokus. Jan Ehlers, Stadtwehrführer, Leiter der Feuerwehr Teltow und stellvertretender Kreisbrandmeister erhofft sich, mit diesem Familien-Event auch künftig das Verständnis und Interesse für die Arbeit der Floriansjünger weiter steigern zu können.

## Mitteilung des Wasser- und Bodenverbandes Nuthe-Nieplitz

Noch bis zum Jahreswechsel 2014 führt der Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz Unterhaltungsarbeiten (Krautungen) an den Gewässern I. und II. Ordnung innerhalb des Verbandsgebietes durch. Ganzjährig führt der Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz darüber hinaus bei Erfordernis abflusssichernde Maßnahmen durch und beseitigt auftretende Havarien.

Gemäß § 41 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und § 84 Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG) haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie die Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Ferner ist zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu gewährleis-

ten, werden die Bürgerinnen und Bürger darum gebeten, die ungehinderte Zufahrt zu gewährleisten.

Hindernisse für die Arbeiten (z.B. Weidezäune) sind vorher zurückzustellen, so dass der Gewässerrandstreifen von 5,00 m gemäß § 34 WHG gewährleistet ist. Erforderliche Einzelabstimmungen mit den Landwirtschaftsbetrieben erfolgen vor Beginn der Arbeiten durch den Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz bzw. deren Beauftragte.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz, Am Anger 13, 14959 Trebbin OT Großbeuthen, Telefon: 033731-13626, FAX: 033731-13628 oder E-Mail: [verwaltung@wbvnuthe.de](mailto:verwaltung@wbvnuthe.de).

## Informationen des Bauamtes

### • **Potsdamer Straße**

Der südliche Bauabschnitt der Potsdamer Straße ist mittlerweile komplett freigegeben. Es erfolgte auch die Auftragsvergabe für die Ausstattung und die Begrünung in diesem Straßenzug. Die Arbeiten werden parallel zu den laufenden Baumaßnahmen realisiert.

### • **Samatenweg und Sengersiedlung**

Die Straßenbaumaßnahmen im Ortsteil Ruhlsdorf am Samatenweg und in der Sengersiedlung sind in vollem Gange. Der Regenwasserkanal des Samatenweges wurde verlegt und nun schließen sich die Straßenbaumaßnahmen an.

### • **Uhland-, Fichte- und Arndtstraße**

Die Ausschreibung für den Straßenbau in diesem Bereich wurde aufgehoben, da nur ein einziges und obendrein unwirtschaftliches Angebot eingereicht wurde. Eine erneute Ausschreibung soll zum Jahresende 2014 erfolgen. Damit geht einher, dass sich die Straßenbauarbeiten in das kommende Jahr hinein verschieben werden.

### • **Hauffstraße**

Im Bereich der Hauffstraße sollen die Arbeiten des Abwasserzweckverbandes im Vorfeld des Straßenbaus noch im laufenden Kalenderjahr erfolgen.

### • **Feldstraße/Gartenstraße**

Der barrierefreie Umbau des Gehweges Feldstraße von der Mahlower Straße bis zur Waldstraße ist inzwischen abgeschlossen. Ebenso abgeschlossen ist der Umbau des Gehweges Gartenstraße auf der südöstlichen Seite von der Mahlower Straße bis zur Wiesenstraße.

## Spielmobil vertreibt Langeweile in den Ferien

Nichts zu tun in den Herbstferien? Gähnende Langeweile und keine Idee, die schulfreien Tage aufzupeppen? Kein Problem: Ein Spielmobil des Teltower Unternehmens Kindertagesstätten sorgt an den Ferientagen für Spiel, Spaß und Abwechslung auf städtischen Spielplätzen. Unter dem knackigen Namen MOSKITOW – „mobile Spiele für Kinder aus Teltow“ – fahren

die Kursleiterin des Mehrgenerationenhauses „Philantow“, Sonja Sipos, und ihre Helfer von Platz zu Platz und bieten Kindern diverse spielerische Angebote an.

Damit das Spielmobil unterwegs sein kann, hatten sich Unternehmen in Teltow unter der Führung des Kfz-Meisterbetriebes Höricke zusammengetan, um das Projekt mit dem Benefizkonzert „Rock am Kanal“ zu unterstützen. Dabei wurde am letzten Augustwochenende am Teltowkanal nicht nur kräftig gerockt, sondern auch Spenden in Höhe von 10.461 Euro gesammelt.

## 750 TELTOW 750 Jahre Teltow

### 750 Jahre Teltow: 1265 bis 2015

Im Jahr 2015 feiert die Stadt Teltow ihren 750. Geburtstag. Gemeinsam werden wir demnach im kommenden Jahr auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken können, die viel Spannendes und Bedeutsames in sich birgt. Es sind einige Highlights im kommenden Jahr geplant, weshalb wir Ihnen unter dem Punkt „750 Jahre Teltow“ nun fortlaufend in jeder Amtsblatt-Ausgabe die wichtigsten Infos bereit stellen möchten.



### Schillernd ins Jubiläumsjahr mit Open-Air-Lasershow

Zum Jahreswechsel schon was vor? Wir schon! Die Stadt Teltow feiert im Jahr 2015 ihren 750. Geburtstag. Um den Auftakt des Jubiläumsjahres gebührend zu begehen, wird es direkt zum Jahreswechsel eine Lasershow auf dem Marktplatz geben. Diese einmalige Veranstaltung bietet den Zuschauern dreidimensionale Lasereffekte mit einem dazu passenden Musikprogramm. Kommen auch Sie in der Silvesternacht kurz vor dem Jahreswechsel mit Familie und Freunden in die Teltower Altstadt und lassen Sie Ihre Silvesterfeier besonders bunt ausklingen. Lassen Sie sich 750 Sekunden lang von bunten schillernden Farben beeindrucken und auf das neue Jahr einstimmen!

Datum: 31.12.2014

Uhrzeit: 23:45 Uhr

Ort: Marktplatz in der Teltower Altstadt

Weitere Infos in Kürze auf [www.teltow.de](http://www.teltow.de) und in der Dezember-Ausgabe des Amtsblattes!

### Wandkalender zum Stadtjubiläum erhältlich

Die Teltower Grundschulen und Kindertagesstätten haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um die künstlerischen Fähigkeiten ihrer Kinder ins richtige Licht zu rücken. Verschiedene Mal- und Schreibwettbewerbe unter Mottos wie „Mein schönster

Nähere Infos zum Spielmobil erhalten Interessierte beim Mehrgenerationenhaus/Familienzentrum „Philantow“ unter Tel. (03328) 47 01 40.

### Erscheinungsdatum Amtsblatt

Das Amtsblatt der Stadt Teltow erscheint nach Bedarf bzw. in Abhängigkeit notwendiger Veröffentlichungen. Es orientiert sich dabei an den Sitzungsterminen der Stadtverordnetenversammlungen. Die nächste Ausgabe wird daher voraussichtlich Anfang Dezember 2014 erscheinen.

Platz in Teltow“, „Mein Heimatort Teltow“ oder auch „Future Teltow – Meine Stadt in 50 Jahren“ brachten im Ergebnis eine Reihe von bunten, schönen, einfallreichen und originellen Texten und Bildern hervor, die die Stadt im Jubiläumsjahr ausstellen wird.

Die allerschönsten Arbeiten wurden für einen Wandkalender ausgesucht, der ab sofort in den Grundschulen und der Tourist Information für 750 Cents (7,50 Euro) erworben werden kann.



### Teilnahmeaufruf für zwei Gruppenausstellungen im Rahmen der Teltower 750-Jahr-Feierlichkeiten 2015

Anlässlich des Festjahres „750 Jahre Teltow“ organisiert die Stadt Teltow 2015 zwei Gruppenausstellungen, die einen Blick in die Historie der Stadt sowie in die Zukunft aus Perspektive des Künstlers werfen möchten. Freischaffende Künstlerinnen und Künstler der Region und diejenigen, die sich mit Teltow verbunden fühlen, sind aufgerufen, sich für die Teilnahme an den Ausstellungen unter den Titeln „Historische Ansichten – von der Ackerbürgerstadt zum Technologiestandort“ und/oder „Teltow: Zukunftsvisionen“ zu bewerben. Eine Jury wird aus den Bewerbungen eine Auswahl für die Ausstellung treffen.

Themen und Termine der Gruppenausstellungen:

1. „Historische Ansichten – von der Ackerbürgerstadt zum Technologiestandort“ (Einreichfrist: 30.01.2015)  
Ausstellungsdauer: Anfang März – Ende April 2015
2. „Teltow: Zukunftsvisionen“ (Einreichfrist: 30.06.15),  
Ausstellungsdauer: Anfang August – Ende September 2015

Vorstellbar sind Bilder verschiedenster Motive in frei wählbarer Technik (Zeichnung, Malerei, Kollage, Fotografie, Textilkunst, etc.). Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen gibt es auf [www.teltow.de](http://www.teltow.de). Auskunft erteilt auch gern Susanne Schneider, Kontakt: Tel. (03328) 4781-243, E-Mail [s.schneider@teltow.de](mailto:s.schneider@teltow.de)

# TELTOW Bürgerhaushalt

Tradition trifft Technologie.



## TOP 12

„Damit einem  
nichts anbrennt,  
muss man fleißig rühren...“

...und gerührt wurde kräftig und ausgiebig in den vergangenen Ausschuss-Sitzungen. Denn wie im Vorfeld angekündigt, standen die einzelnen Beschluss- oder Informationsvorlagen zu Ihren TOP12-Bürgerhaushaltsvorschlägen auf der Tagesordnung der städtischen Gremien sowie der Stadtverordnetenversammlung. Was folgte, waren sehr muntere, aber überaus sachliche und ergebnisorientierte Diskussionen der Stadtverordneten sowie der Verwaltung zu den einzelnen Bürgervorschlägen. Im Ergebnis bleibt festzustellen, dass für viele der Vorschläge die ersten notwendigen Schritte eingeleitet werden konnten. Es gilt nun, die Realisierungsmöglichkeiten aufzuzeigen und die damit verbundenen Kosten zu ermitteln. Hierfür sollen verschiedene Studien beauftragt, Prüfaufträge veranlasst sowie Angebote eingeholt werden. Um Ihnen einen Kurzüberblick zum derzeitigen Sachstand Ihrer TOP12-Vorschläge zu geben, haben wir die ersten Beratungsergebnisse kurz und knapp auf der nächsten Seite für Sie zusammengefasst.

**Weitere Infos zum Teltower Bürgerhaushalt 2015/2016 sowie zu den einzelnen TOP12-Vorschlägen gibt es unter [www.teltow.de/buergerhaushalt](http://www.teltow.de/buergerhaushalt).**



Stadt Teltow | Marktplatz 1-3 | 14513 Teltow | [www.teltow.de](http://www.teltow.de)  
Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit | Stadtmarketing | Tourismus  
Weitere Infos unter 03328 4781 - 253 oder - 254

